

**Notfallplan TEMPEST-WM Seite 1**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Stufe | auslösende Bedingungen | verantwortliche Personen | Aktionen | Kommunikation |
| **GRÜN** |  | | | |
| **normaler Regattabetrieb** | Windgeschwindigkeit 0 - 15 Knoten | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote  Veranstaltungsleiter | * Sicherungsboote patrouillieren im zugewiesenen Bereich | Funk Kanal 1 |
| **GELB** |  | | | |
| **erhöhte Wachsamkeit** | Windgeschwindigkeit 15 - 25 Knoten | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote  Veranstaltungsleiter | * wie oben * Betreuerboote dürfen nach Aufforderung durch Wettfahrtleiter zur Unterstützung von Teilnehmern die Bahn befahren | Funk Kanal 1  Mobiltelefon (s. Seite 2) |
| **ORANGE** |  | | | |
| **Abbruch der Wettfahrten** | Windgeschwindigkeit > 25 Knoten,  Wind- oder Wasserbedingungen lassen kein sicheres Segeln zu,  Sturmwarnung | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote  Veranstaltungsleiter | * wie oben * alle Boote der Bahn bergen, nachdem Boote bzw. Besatzungen evakuierte Boote mit “Besatzung in Sicherheit” markiert werden * Veranstaltungsleiter, Wettfahrtleiter koordinieren weitere Sicherungsboote falls erforderlich * Veranstaltungsleiter bestätigt mit Bahnoffiziellen (Wettfahrtleiter + Sicherungsboote) alle Besatzungen in Sicherheit bzw. eventuelle Abgänge | Funk Kanal 1  Signalflagge NOVEMBER |
| **ROT I** |  | | | |
| **Notfall** | medizinischer Notfall,  Materialbruch,  Boot in Seenot | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote | * Sicherungsboot meldet Art des Notfalls an Wettfahrtleiter * Sicherungsboot leistet Hilfe gemäß Evakuierungsplan * Wettfahrtleiter veranlasst eventuelle Schlepphilfe oder sendet zusätzliche Hilfskräfte | Funk Kanal 1  Mobiltelefon |
| **ROT II** |  | | | |
| **sofortige Räumung der Bahn** | Flotte in Gefahr,  vermisste Boote | Wettfahrtleiter  Veranstaltungsleiter Regattabüro | * alle Boote der Bahn bergen Boote bzw. Besatzungen, nachdem evakuierte Boote mit “Besatzung in Sicherheit” markiert werden * bei Bedarf Information an die Behörden durch Veranstaltungsleiter oder Wettfahrtleiter * Veranstaltungsleiter bestätigt mit Bahnoffiziellen (Wettfahrtleiter + Sicherungsboote) alle Besatzungen in Sicherheit bzw. eventuelle Abgänge | Funk Kanal 1  Mobiltelefon (s. Seite 2)  Signalflagge NOVEMBER |
| **ROT III** |  | | | |
| **weitere Unterstützung erforderlich** | Wettfahrtleitung mit der Bewältigung der Lage überfordert | Behörden  Veranstaltungsleiter | * Behörden, Veranstaltungsleiter aktivieren Einsatzkräfte und koordinieren den Einsatz * Veranstaltungsleiter bestätigt mit Bahnoffiziellen (Wettfahrtleiter + Sicherungsboote) alle Besatzungen in Sicherheit bzw. eventuelle Abgänge | Funk Kanal 1  Mobiltelefon (s. Seite 2)  Signalflagge NOVEMBER |

**Maßnahmen bei Verletzten und Havarien Seite 2**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Stufe  MVH Maßnahmen bei Verletzten und Havarien | auslösende Bedingungen | verantwortliche Personen | Aktionen | Kommunikation |
| **MVH GRÜN** |  | | | |
| **Vorfall, der am Wasser behandelt werden kann** | * leichte Verletzungen (Schnitt- , Brandwunden) * leichte Unterkühlung * Erschöpfung * leichte Materialschäden | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote | * Übergabe an Betreuer durch Sicherungsboot * Transport an Land durch Sicherungsboot nach Freigabe durch Wettfahrtleiter * Dokumentation des Vorfalls | Funk Kanal 1 |
| **MVH GELB** |  | | | |
| **schwerer medizinischer Vorfall (Arzt erforderlich),**  **schwere Havarie** | * schwere Verletzungen * Gelenksverletzungen * Knochenbrüche * leichte Kopfverletzungen * Unterkühlung * Boot manövrierunfähig | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote Veranstaltungsleiter  Regattabüro | * Transport an Land durch Sicherungsboot nach Freigabe durch Wettfahrtleiter * Bereitstellung zusätzlicher Sicherungsboote durch Wettfahrtleiter wenn möglich * Verständigung der Einsatzkräfte durch Veranstaltungsleiter oder Bahnoffizielle (Wettfahrtleiter + Sicherungsboote) falls erforderlich * eventuell Abbruch der Wettfahrt * Dokumentation des Vorfalls | Funk Kanal 1  Mobiltelefon (s.  unten) |
| **MVH ROT** |  | | | |
| **lebensgefährlicher Vorfall** | * Verletzung mit massivem Blutverlust * Bewusstlosigkeit * Atem-Kreislaufstillstand * schwere Kopfverletzungen * Polytraumata * Havarie mit eingeklemmten Personen | Wettfahrtleiter  Sicherungsboote Veranstaltungsleiter  Regattabüro | * Transport an Land durch Sicherungsboot nach Freigabe durch Wettfahrtleiter * Bereitstellung zusätzlicher Sicherungsboote durch Wettfahrtleiter * Verständigung der Einsatzkräfte durch Veranstaltungsleiter oder Bahnoffizielle (Wettfahrtleiter + Sicherungsboote) * eventuell Abbruch der Wettfahrt * Dokumentation des Vorfalls | Funk Kanal 1  Mobiltelefon (s.  unten) |

**Telefonnummern:**

Einsatzkräfte: 112

Rettung: 144

Wasserrettung: 130

Arzt (SA, SO,

Feiertag): 141

(MO – FR): Gemeindearzt/-ärztin

Dr. Birgit BEYER  
 Kirchenstr. 28  
 4864 Attersee am Attersee

+43 (0)7666 20623  
 MO, DI, DO, FR 0730-1130

MI 1800-2000  
 DO 1800-2000

Wettfahrtleiter: Funk Kanal 1 bzw.

Gert +43 (0)664 512 88 03

Veranstaltungsleiter: Funk Kanal 1 bzw.

Christian Hotwagner +43 (0)676 92 66 100

SB1 (Gerald): Funk Kanal 1 bzw.

+43 (0)699 xxxxxxxx

SB2 (Günther): Funk Kanal 1 bzw.

+43 (0)664 xxxxxxx

SB3 (Name): Funk Kanal 1 bzw.

Mobiltelefon  
Regattabüro: Funk Kanal 1 bzw.

Mobiltelefon

**Übergabepunkt Verletzte und Havarien:**

UYCAS-Krananlage neben Regatta